

Nanolack

Beitrag von „touarexx“ vom 19. März 2006 um 12:01

Hat damit schon jemand Erfahrung??

Beitrag von „heinrich2“ vom 19. März 2006 um 13:13

Was ist das denn?

Beitrag von „Sandokahn“ vom 19. März 2006 um 13:14

gibts nur bei Mercedes

Beitrag von „metagross“ vom 19. März 2006 um 14:36

es gibt auch autoaufbereiter die das bei jedem fahrzeug machen, kosten ca, 600,- euronen. soll dann aber 3-4 jahre halten 😊

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. März 2006 um 14:53

Zitat von metagross

es gibt auch autoaufbereiter die das bei jedem fahrzeug machen, kosten ca, 600,- euronen. soll dann aber 3-4 jahre halten 😊

Hallo zusammen,

das ist so nicht ganz korrekt. Der sog. Nanolack enthält kleinste Partikel aus Keramik, die den Lack beständiger gegen Kratzer machen. Ist bei Mercedes schon Standard.

Was nachträglich auf den Lack aufgetragen werden kann, ist eine Beschichtung, die der Oberfläche eine gewisse Rauigkeit verleiht (Lotusblätter-Effekt), damit der Schutz nicht mehr so anhaftet. Dieser kann dann ganz einfach mit fließendem Wasser abgespült werden. Soll ca. ein Jahr halten und ist der neuste Trend in der Aufbereitung von Autolacken.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Bullson“ vom 19. März 2006 um 20:38

Im Fuldaer Nanozentrum wird dies angeboten. Für T als Neufahrzeug kostet die knapp 500 Euro. Darauf gewährt die Firma 4 Jahre oder 100.000km Garantie.

Ich habe mir die nötigen Mittelchen dazu bei denen bestellt. Kann man wohl auch selbst machen. Sollte eigentlich schon da sein. Warte aber noch drauf.

Mein Hauptgrund: Ich habe einen "normal" schwarzen und möchte damit nicht in die Waschanlage. Brauche zu Kundenterminen aber ein sauberes Auto.

Beitrag von „Bullson“ vom 10. April 2006 um 19:06

Update:

Meiner ist nun seit Freitag Nano-Beschichtet.

Sieht nach 800km Regenfahrt immer noch ganz respektabel sauber aus. Scheint zu funktionieren.

Beitrag von „krodan“ vom 10. April 2006 um 19:50

█ Zitat von Bullson

Update:

Meiner ist nun seit Freitag Nano-Beschichtet.

Sieht nach 800km Regenfahrt immer noch ganz respektabel sauber aus. Scheint zu funktionieren.

wirklich selbst gemacht? muss ja erst 5-6 mal poliert werden usw...!?

Beitrag von „Bullson“ vom 11. April 2006 um 14:02

Ne vom selbst machen wurde mir dann doch abgeraten. Denke aber eher aus deren Interesse an der üppig bepreisten Dienstleistung.

Habe wegen mehrerer Fahrzeuge Rabatt bekommen. Falls jemand über mich dies in Kassel machen lassen möcht...

Näheres zum Preis nur per PN

Werde ihn morgen mal Kärchern und dann mal schauen